

Oberleitungsbusse von Solaris für Spanien

Der polnische Busersteller Solaris hat aus Spanien einen Auftrag zur Lieferung von sechs Oberleitungsbusen Trollino 12 bekommen. Es handelt sich um die ersten Fahrzeuge des Typs in der Zwölf-Meter-Ausführung. Das Verkehrsunternehmen Via Reservada wird sie in Castellón de la Plana einsetzen. Es ist die einzige Stadt des Landes, in der O-Busse verkehren.

Der Vertrag hat ein Volumen von 3,5 Millionen Euro. Die sechs Trollino 12 im Metro-Style-Design werden bis Ende des Jahres ausgeliefert. Das Traktionssystem stammt von Skoda Electric. Sie werden ebenfalls mit Batterien ausgestattet, um kurze Strecken abseits der Oberleitung zurücklegen zu können, da es in Castellón einige Abschnitte ohne Fahrleitung gibt. Die Batterien werden während der Fahrt aus dem Traktionsnetz geladen. Es besteht auch die Möglichkeit sie im Depot von einem externen Ladegerät zu laden.

Die Solaris-Busse werden mit Optiboard-System ausgestattet. Mit ihm kann ein O-Bus ohne Hilfe des Fahrers in eine Haltebucht fahren. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Solaris Trollino 18 Metro Style.
